

Russland – ein struktureller Überblick – mögliche Lösungen

Kategorien	Zarenreich	Sowjetunion	Nachsowjetische Zeit
Größe, Dauer, ethnische Vielfalt?	ja	ja	ja
Umgang mit ethnischer Vielfalt	aktive Ansiedlungspolitik	Förderung und Diskriminierung nationaler Minderheiten (vgl. autonome Wolgarepublik vs. Diskriminierung der Russlanddeutschen), multinationales Imperium	Auseinanderbrechen und Renationalisierung des „Ostblocks“, russischer Nationalismus, Suche nach einer „russländischen“ Identität
Militär und Außenpolitik	rasche Expansion, Militär als zentrale Stütze der Herrschaft	führende Rolle der Roten Armee, Ausweitung des Imperiums nach 1945, militärische Blockbildung (Warschauer Vertragsorganisation), Hochrüstung	führende Rolle des Militärs, große Bedeutung der Rüstung, empfindliche Reaktion auf Machtverschiebungen an den Grenzen (Osterweiterung der NATO, EU) und „separatistische“ Bestrebungen (=> aggressive Außenpolitik, Annexionen)
Herrschaft	Autokratie des Zaren, politische Polizei, Unterdrückung der Bauern	„Diktatur des Proletariats“, Terrorregime unter Stalin, Parteikader und politische Polizei	zentrale Herrschaft, „gelenkte Demokratie“, Unterdrückung zivilgesellschaftlicher Bestrebungen
Selbstverständnis, Herstellung von Loyalität	Gottesgnadentum/Figur des Zaren, „Drittes Rom“	Kommunistische Ideologie, Sowjetnationalismus, Weltmachtstatus	Großmachtstatus, russischer/russländischer Nationalismus
Wofür steht diese Zeit? Wofür kann sie stehen?	Einheit von Thron und Kirche, Großmachtstatus menschenverachtender „Feudalismus“, Rückständigkeit	Weltmachtstatus, militärische Stärke, Grundversorgung, geringe soziale Unterschiede, Kommunismus, Befreiung von „Feudalismus“ und „Faschismus“, Fortschritt, Ordnung... Unterdrückung, Terror, Deportationen, Unfreiheit, Mangelwirtschaft	Rückkehr zum Zarentum?

